

Wahlprüfsteine AK Verkehr – Antworten der GRÜNEN

Antworten auf die Fragen an die Grünen zur Bürgermeisterwahl und Gemeinderatswahl in Vaterstetten am 15. März 2020

Fragenkomplex 1: Entwicklung des Kfz-Verkehrs in Vaterstetten

1. Besseres ÖPNV-Angebot, mehr Zebrastreifen, Temporeduzierung auf 30 km/h überall, Einrichtung verkehrsberuhigter Bereiche, Einführung von Speed Bumps, Einführung von Radwegen/Fahrradstreifen
2. Ohne geeignete Maßnahmen wird der Bedarf in Vaterstetten weiter steigen. Wir sind aber klar dafür, die Anzahl der KFZ-Stellflächen zu reduzieren.
3. Ja, definitiv. Wir sind dafür, die Anzahl der Stellplätze pro Wohneinheit in der Stellplatzverordnung zu reduzieren.
4. Nach derzeitiger Rechtslage gibt es da kaum eine Handhabe. Wir wären sehr dafür, dass die Garagen tatsächlich für das Unterstellen von Autos genutzt werden. Möglich wäre eine Reduzierung des Parkraums in der näheren Umgebung. Aus unserer Sicht würde es auch helfen, statt Garagen mehr Carports auszuweisen, weil diese sich nicht als Lager für alles mögliche eignen.

Fragenkomplex 2: Stärkung des Radverkehrs

1. Uns schwebt die Entwicklung eines Gesamtverkehrskonzeptes vor, das natürlich die Weiterentwicklung des Fahrradstraßenkonzeptes unter Einbeziehung der interessierten Bevölkerung und des Arbeitskreises vorsieht.
2. Wünschenswert wäre ein Radweg zwischen Baldham Dorf und Purfing, das ist aber mit dem Roden von Bäumen verbunden, was wir nicht akzeptieren. Hier würde eine bessere Ausschilderung der Alternative durch den Wald helfen. Außerdem fehlt ein Radweg zwischen Purfing und Neufarn. Wir unterstützen außerdem die Planung und Umsetzung des Radschnellweges von Ebersberg nach München.
3. Schnellstmögliche Umsetzung des Fahrradparkplatzes neben Amigo Pizza in der Zugspitzstraße. Bessere Kontrolle von Schrottfahrrädern in den bestehenden Stellplätzen. Prinzipiell sind wir dafür, die Anzahl der Autoparkplätze zugunsten von Fahrradstellplätzen zu reduzieren.
4. Ja.
5. Die Erhöhung von radfahrbezogenen Investitionen sehen wir positiv, bei gleichzeitiger Reduzierung der Investitionen für den Autoverkehr. Wir sehen es als wichtig an, den Fokus bei der Verkehrsentwicklung auf Fußgänger und Radfahrer zu lenken und dafür die personellen Voraussetzungen im Bauamt zu schaffen.

Fragenkomplex 3: Stärkung des ÖPNV

1. Ja, wir halten es für wünschenswert, alle Ortsteile per ÖPNV erreichbar zu machen. Wir sehen in Ruftaxis eine gute Möglichkeit, die Mobilität auf den Dörfern zu verbessern. Außerdem setzen wir uns für einen regelmäßigen, deutlich kürzeren Takt beim innerörtlichen Bus ein.
2. Wir können uns ein Mobilitätszentrum im Neubaugebiet Nord-West sowie an der VHS/Musikschule vorstellen, bestehend aus Bushaltestelle, Car-Sharing-Station und Leihfahrrädern. An den Bahnhöfen sehen wir eine Verknüpfung von S-Bahn, Fußgängern, Bussen, Autos und Fahrrädern als sinnvoll an.
3. Beim ÖPNV und Fahrrad, nicht bei Umgehungsstraßen.

4. Wir finden die Veränderungen gut, weil die Verbindungen für die meisten Teilnehmer günstiger geworden sind. Wenn die Deutsche Bahn den Mehrverkehr auch stemmen kann, sind wir auch uneingeschränkt für ein 365-Euro-Jahresticket.

Fragenkomplex 4: Stellenwert des Arbeitskreises Verkehr für die Gemeinde

1. Der AK Verkehr liefert wichtige Beiträge zur Verkehrspolitik in der Gemeinde und setzt erfreulicherweise auch auf die Stärkung des Radverkehrs. Von außen betrachtet scheint uns die Zusammenarbeit ausbaufähig.
2. Wir befürworten, dass die verkehrspolitischen Sprecher der Gemeinderatsfraktionen aktive Mitglieder im AK Verkehr werden, um so die Kommunikation zu verbessern. Wir als Grüne werden in Zukunft beim AK Verkehr mindestens ein Gemeinderatsmitglied entsenden.

Kann Vaterstetten 2040 in ausgewählten Teilbereichen eine autofreie Gemeinde sein?

Die Frage ist sehr allgemein formuliert. Hierbei müssten wir uns erst über Ziele und Rahmenbedingungen austauschen. Wir können uns durchaus autofreie Bereiche zum Beispiel im Rathausumfeld (auch die freie Fläche östlich der Möschenfelder Straße) und vor Schulen vorstellen.